Biotopname												•	TK1	0				Biotop-Nr.				
Schilf-Ried-Komplex in der Kiebitzwiese									0	4	. (	)	6	- 3	1	4	-	4	0	2	9	
											Ar	ısc	hluſ	3 in T	K		,					
									0	4	. (	)	6	- 3	3	2						
Standort /Geologie Senke in der welligen Grundmoräne des						Χ					+		_	<u>-</u>  -	+	-						
Pommerschen Stadiums						Χ								<u>-</u>			l		Б	<b></b>		
Naturraum Flach- und Hügelland um Wa	arnow- und Recknitz								Luftbild-Nr.						Film-	_		Bild-Nr.				
3 0 0								Lun	ıbıla.	-inr.	•			1	3	7	-	0	8	0	2	
Landkreis / Kreisfreie Stadt								Größe in ha								3		6	9	7	3	
Güstrow	Gutow							Länge in m									,					
		min. Breite in m ,																				
Ifd. Nr. im Biotopverzeichnis		max	x. Br	reite	e in	m					,											
10256	1 - vollständig 2 - üb								überwiegend 3 - zum geringen Teil													
	NLP FND							NP											FiB			
geschützt nach \$20 I NatG M-V	NSG				LSG			BR						ı	FF	H-G						
geschützt nach §20 LNatG M-V	ND		GLB							Fı	nΒ		ı	talr	ese		1					
Hauptcod. Nebencode											Üb	erla	erlagerungsco									
Code V R L V G R V H F	V   H   D V	Wı	N	V	ı W	D							T									
				V	VV								+		$\vdash$							
%     3   5     2   5     1   5   Vegetationseinheiten	1 0	1	0			5									Ш	—	—	—				
Sumpfseggen Schilflandröhricht, Brennnessel-S	Schilfröhricht. Su	mpf	seaa	ien	ried.	Mäc	desü	iß-Ho	chs	tau	den	flur	. Br	ennn <sup>,</sup>	esse	I-Ho	chs	taud	lenfl	ur.		
Sumpfseggen-Grauweiden-Feuchtgebüsch, Bro													,							,		
Habitate + Strukturen D H M					1			1 1			ı	1	T							ı		
													$\top$							l		
Beschreibung / Besonderheiten																						
- Kurzbezeichnung: Komplexbiotop in einem Feuchtgebiet - Kennzeichnung des Standortes: Der eutrophe Standort ist sehr feucht. Das Sub - Landschaftliche Einbindung: Das Biotop befindet sich östlich der Gemeinde von einem intensiv genutzten Acker. Ein gesch - Vegetationseinheiten: Das Biotop ist geprägt von Schilflandröhricht. E Sumpfseggenried wächst. Typische Arten sind Übergang zur Brennnessel-Hochstaudenflur ist findet sich eine Mädesüßstaudenflur, die einige Weiße Straußgras, das Sumpf-Reitgras, das B findet sich ein Grauweidenfeuchtgebüsch, das - Besonderheiten: Aktuell wird das Biotop nicht genutzt. Er war fri Eutrophierung durch den Torfabbau, bedingt de	Schönwolde und ütztes Feldgehöl Der weitaus größt hier der Bittersült das Schilf stark e wenige Bulte de behaarte Weiden viel Brennnesselüher eine Weide,	d de Iz so te T ße N mit er R röss I und	r K 2 chliel eil is Vach der isper scher d Su	20 ii ßt s st ei st ei orc Gro Gro Gro Gro Hand Hand Hand Hand Hand Hand Hand Hand	in der sich ( in Su chatte oßen egge nd de ofseg	mpfen, of Breaufver Goge a	llige th im seg die V nnn veis eme ufw	en Grunn Nord gen S Wasselessel et. Neleine E eist.	undr den Schil er-S I dur ben Baldr	mor und Iflar Schv rchs dei dei	räne d S ndrä wer setz m M	e de üde öhrid tlilie tt. V Mäde n St	es Wen ar cht, e und or a esül üder	leichs das e d das allem ß wad n und	selgla Fläck eng v s Roh im N chsel	he a verza nr-Gla lorde n hie d-Os	n. ahn anz en c er A sten	t mit gras der F rten der	t der s. Im Fläch wie r Flä	n ne das che	S	
Artenreichtum (Flora)					viol	fälti	70 5	Stand	ortv.	orbi	ältn	icco										
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		}		_		-	Stando					•										
~		}	historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung																			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																						
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft			Flächengröße / Länge																			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biot		Umgebung relativ störungsarm																				
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Bioto		landschaftsprägender Charakter																				
typische Zonierung von Biotoptypen		X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																				
Struktur- und Habitatreichtum																						
Gefährdung  Y   W   G																						

STANDORTMER	KMALE	( k	- klein	flächig, g - groß	sfläch	ig)								TK1				7	В	ioto	p-Nr.
Substrat		Troph	nie	v	Vasse	ersti	ufe				Rel		0	6	- 3	6	1   4 F	 xpo:	4 sitio	0 n	2 9
k g	r	k (		•		g	1				k		1				_	k		1	
Torf, wenig	gestört		dy	stroph			trock	en					eben							N	
g Torf, degrad	diert		oli	gotroph			mäßi	g troc	cken	1			wellig	)						NO	
Antorf			me	esotroph			wech	selfe	ucht	t			kupp	ig						0	
Sand			g eu	troph			frisch						düniç	J						so	
Kies / Steine	e		ро	y- / hypertroph		g	feuch	t					Berg	/ Rü	cken					s	
k Lehm						g	sehr	feuch	nt				Ried	el						sw	
Ton					k		naß						Flach		-					W	
Halbkalk / K	alk						offen	es W	ass	er			Steill	_	> 9°					NW	
Schlamm / F	aulschlamr	1					1						Nisch								
							quelli	g				g	Senk		treck	se	nke				
gestörter Bo	oden												Kerb								
													Sohle	ental							
NUTZUNGSMER		( k	- klein	flächig, g - groß	sfläch	ig)		ngeb	sun.	~				k	g						
Nutzungsintensität k g		k g	J				k		Jung	y						F	Fließg	ewäs	sser		
intensiv			Fis	scherei				g	A	cker / Gar	tent	au				٦ ج	Stillge	wäss	er		
extensiv	Ī		An	geln					A	ckerbrach	е					٦	Trocke	enbio	top		
g aufgelasser	n [		Er	holung					G	rünland. i	nten	siv				(	Grünaı	nlage	e / K	(lein	garten
keine Nutzu	ng		Kle	eingartenbau					G	rünland, e	exter	nsiv				_ \	Weg				
			Er	werbsgartenbau	ı				La	aub- / Mis	chw	ald				_  5	Straße	, Pa	rkpla	atz	
Nutzungsart			Fe	rienhäuser					Na	adelwald						E	Bahna	nlag	е		
k g			Bo	denentnahme					Fe	euchtwalc	l / -g	ebü	sch				Gewer	be /	Indu	ıstrie	;
Acker			Ve	erkehr			F	:	G	ehölz						_  5	Silo / S	Stalla	ınlaç	ge	
Wiese			Ve	r- / Entsorgung	sanla	ige			R	öhricht / F	euc	htbr	ache			_ C	Gebäu	ide /	Sied	dlung	}
Weide			so	nstige Nutzung:			_		H	ochstaude	en /	Rud	leralflu	ır		-	Spülfe				
forstliche Nu	utzung								G	raben						_ E	Boden	entn	ahm	ie	
Pflanzenarten dominant Carex acutiformis  Phragmites australis  Pflanzenarten ±zahlreich Calamagrostis canescens Salix cinerea  Carex paniculata Urtica dioica  Pflanzenarten vereinzelt Aegopodium podagraria  ( unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV )  Carex paniculata Filipendula ulmaria Phalaris arundinacea  Pflanzenarten vereinzelt Aegopodium podagraria  Agrostis stolonifera  Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV )  Calamagrostis epigejos																					
Cardamine amara Elytrigia repens Fpilobium hirsutum Galium aparine Paris quadrifolia Rubus caesius  Cornus sanguinea Galium aparine Paris quadrifolia Solanum dulcamara  Angaben zur Fauna									Pin	npine	ella	upulus <u>majo</u> officin	<u>r</u>								
Verwendete Unterlage Bearbeiter/in: IBS-I	Dieterich												[			e B	egehui Begehu				001 iten: 0
= 00	0.011011												1,	JiJ.	J				1 . 5"	,,,,,	0